

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden. Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 9.—, für das Vierteljahr Mk. 3.—, für einen Monat Mk. 1.80 mit Bringerlohn, durch die Post bezogen innerhalb Deutschland und Österreich pro Vierteljahr Mk. 3.60. Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg. Tägliche Nummern 10 Pfg. Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) „Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden“. Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt: Die 5mal gesp. Peitzelle 20 Pfg. Die 3mal gesp. Peitzelle neben der Wochen-Hauptliste, unter und neben dem Wochenprogramm 30 Pfg. Die 3mal gesp. Reklametzelle nach dem Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Anzeigen rufen bis 10 Uhr vormittags bei der Geschäftsleitung eingeleitet werden. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Gesellschaft und Kurleben.

Prinzessin Radziwill aus Zernikow ist hier eingetroffen. (Im Hause Kapellenstrasse 18.)

Morgen Freitag findet im „Nassauer Hof“ unter dem Vorsitz des Herrn Ministers der öffentlichen Arbeiten, Exzellenz von Breitenbach, eine Konferenz von Ministern der deutschen Bundesstaaten mit Staatsbahnbesitz über Eisenbahnfragen statt. Die Herren treffen bereits heute Donnerstag hier ein und werden sämtlich im „Nassauer Hof“ Quartier nehmen.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Im Residenztheater gab am Dienstag die Tanzkünstlerin Mathilde Bühr ein einmaliges Gastspiel und erwies sich darin als eine Berufene in der Kunst Terpsichorens. Ihre Darbietungen waren von leichter Grazie und Anmut, vielgestaltig und reichhaltig im Ausdruck der schmiegsamen und biegsamen Bewegungen und unterstützt durch ein charakteristisches Mienenspiel und farbenprächtige Kostüme. Eine Prachtleistung ersten Ranges war besonders der „Schlangentanz“.

Zur Mitwirkung war Herr Josef Gareis vom Opernhaus in Frankfurt herangezogen, der in Liedern zur Laute sein wohlklingendes, trefflich gebildetes Organ und ein tief schürfendes und packendes Ausdrucksvermögen mit allem Erfolg zur Geltung brachte. Das leider nicht sehr zahlreich erschienene Publikum spendete reichbemessenen Beifall.

Professor Mannstaedt, Leo Schützendorff, Selmar Viktor und Fr. Frieda Schmidt sind vom Armeekorps Ober-Ost eingeladen worden, vor unseren Feldgrauen in Russland Konzert zu geben.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Ludendorffspende. Das von Herrn Prof. Christiansen hier zugunsten der Ludendorffspende zur Verlosung gestiftete Gemälde „Ludendorff“ ist jetzt in der Ausstellung „Unsere Wiesbadener Feldgrauen im Weltkriege“ im Festsale des Rathauses ausgestellt. Die Lose zu je 1 Mark sind

dortselbst zu haben. Die Verlosung findet am 1. Juli statt.

Rhein- und Taunusklub Wiesbaden. Die 6. Hauptwanderung von Bad Langenschwalbach nahm bei einer Beteiligung von 60 Wanderfreunden einen in allen Teilen befriedigenden Verlauf. Die Vorbesprechung der 7. Hauptwanderung und Festsitzung der Wanderfolge dieser Wanderung findet in der Wochenversammlung heute Donnerstag statt. Am Sonntag findet die 2. Nachmittagswanderung in folgender Ausführung statt: Abfahrt Hauptbahnhof Wiesbaden 1.25 (in Dotzheim hält der Zug nicht) zur Höhenstation Eiserne Hand (420 m). Von da auf herrlichen schattigen Waldwegen zur hübschgelegenen Restauration Waldriede (Bes. Schwank) — Einkehr — und durch das idyllische Eschbachtal zum mächtigen Altensteinfelsen (501 m), von wo aus auf bekannten Wegen zur Stadt gewandert wird. Marschzeit etwa 3 1/2 Stunden. Verpflegung mitbringen.

Kalte Sommertage. Während wir im vergangenen Jahre einen ausserordentlich warmen Juni hatten, zeichnet sich diesmal der erste der drei Sommermonate durch anhaltende Veränderlichkeit und auffallende Kühle aus; so ist beispielsweise die Zahl der meteorologischen Sommertage mit mindestens 25 Grad Wärme in diesem Monat bisher überall in Mitteleuropa verschwindend gering gewesen. Heftige Regenböe, Sturm und sehr niedrige Temperaturen begleiten eine Wetterlage, die in dieser Jahreszeit verhältnismäßig selten vorkommt. Sie hat freilich das Gute, der Dürre und Trockenheit im ganzen Lande endgültig ein Ende gemacht zu haben; denn die während der letzten Tage gefallenen Niederschlagsmengen sind vielfach sehr bedeutend, überall aber für das Gedeihen der Feld- und Gartenfrüchte ausreichend. Ungemein niedrig liegen für die Jahreszeit die Temperaturen, die Sonntag z. B. fast nirgends 15 Grad, stellenweise, wie in Oberbayern, nicht einmal 10 Grad Wärme erreichten. Annähernd ebenso kalte Junitage wie gegenwärtig hatten wir zuletzt in der ersten Juniwoche 1914, darauf folgte aber ein warmer, zeitweilig sogar sehr heisser Sommer. Wir brauchen deshalb auch diesmal die Hoffnung auf Sommerwärme noch nicht zu verlieren; freilich ist vor dem Ende der Woche eine durchgreifende Erwärmung nicht zu erwarten.

Gestorben ist im Alter von 64 Jahren nach langer Krankheit Oberleutnant a. D. von Branconi. Den

Krieg 70/71 hatte er als Leutnant mitgemacht, und war schwer verwundet worden. Seit einigen Jahren hatte er die Verwaltung der hiesigen Königl. Lotteriereinnahmen.

Personalnachrichten. Sein 40jähriges Jubiläum als Angestellter der Vereinsbank feierte Hauptkassierer Adolf Schönfeld.

Thaltheater. In Vorbereitung befindet sich die romantische Lichtspieloper „Martha“ unter gesanglicher Mitwirkung erster Münchener Opernkkräfte und des verstärkten Orchesters des Thaltheaters. Die Aufführungen beginnen am 2. Juli und ist der Zutritt auch Jugendlichen erlaubt.

Hof und Gesellschaft.

Kronprinz Georg von Sachsen verlobte sich mit der Herzogin Marie Amalie von Württemberg, Tochter des verwitweten Herzogs Albrecht.

Sport-Nachrichten.

Erfolgreiche Rennställe. Herr R. Haniel hat durch seine vier Erfolge am Eröffnungstage der Hamburger Derbywoche jetzt 196 240 Mark gewonnen und ist nunmehr dem mit 200 400 Mark an der Spitze der erfolgreichen Rennstallbesitzer stehenden Freiherrn S. A. v. Oppenheim sehr nahe gerückt. Am erfolgreichsten für den Stall Haniel waren Priesterwald mit 69 000 Mark, Perle mit 46 450 Mark und Einsiedler mit 25 720 Mark.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Der Retter der „Mona Lisa“ mit seiner Klage abgewiesen. Wir meldeten vor kurzem, dass der Florentiner Kunsthändler Alfred Geri, der im Dezember 1913 das Bild der Mona Lisa nach zweieinhalbjähriger Verschollenheit wieder auffand, die französische Regierung um Zahlung von 100 000 Francs Vorschuss als Finderlohn verklagte. Die Klage wurde jetzt vom Pariser Tribunal abgewiesen.

„Der Weibsteufler“ von Schönherr hat in München argen Wirrwarr angerichtet. Der Erzbischof Faulhaber hat von der Kanzel gegen die Dichtung gewettert, das Drama wurde doch an einem Abend aufgeführt, dann aber wieder verboten, wie schon früher. Armes München!

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.



Reisebüro Rettenmayer

Kaiser Friedrich-Platz 2. Fernsprecher 242 u. 2376. Amtl. Fahrkarten-Ausgabe. Amtl. Gepäckabfertigung. Alle Fahrkarten und Bettkarten ohne jeden Aufschlag.

Vertretung des Mitteleuropäischen Reisebüro, Berlin.

Auf telephonischen Anruf sofortige Zustellung der Fahrkarten, Bettkarten, Gepäckscheine und Gepäckversicherungs-policen ohne Zustellungsgebühr. Nicht benutzte Fahrkarten werden sofort zum vollen Preise zurückgenommen. — Amtliche Gepäckbeförderung zu und von allen Zügen. Schlafwagenkarten.

Reisegepäckversicherung. Reiseunfallversicherung.

Anmeldung zur Landsturmrolle.

(Stadtkreis Wiesbaden).

Die im Monat Juni 1901 geborenen Landsturmpflichtigen werden hiermit aufgefordert, sich am

Samstag, den 29. Juni cr., vormittags von 8 bis 12 Uhr, auf dem Militärbüro, Rathaus, Zimmer Nr. 51,

unter Vorlage ihrer Geburtscheine oder anderer behördlicher Urkunden (Invalidenkarte, Arbeitsbuch usw.) zu melden.

Wiesbaden, den 26. Juni 1918.

Der Magistrat.



Ausstellung MODERNER KLEIDER u. HÜTE.

Advertisement for 'Schöne Frauen' jewelry featuring a woman's portrait and text: 'Schöne Frauen sind entzückt von der Reichsamkeit der Juwelen', 'deutscher-fabrikal', 'Allongehauf', 'Juwel-Oris', 'Frankfurt a. M. - Basarplatz 8', 'Wiesbaden - Langgasse 1', 'Gießen - Hindenburgstr.'.

Gewinnliste

der zu Gunsten der Ludendorff-Spende stattgefundenen II. Verlosung.

Table with 20 columns of numbers representing lottery results.

Die Gewinne sind bis spätestens Samstag, den 29. Juni, mittags 12 Uhr im Kriegswohlfahrtsamt, Rheinstrasse 36, Zimmer 2 in Empfang zu nehmen.

Der Ortsausschuss der Ludendorff-Spende.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 27. Juni 1918. 183. Vorstellung. Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben. Volkstämmliche Vorstellungen. 4. Abend.

Mals für Mals.

Von W. Shakespeare. In fünf Akten (12 Bildern). Für die deutsche Bühne übersetzt von Hans Olden.

Anfang 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Vormittags-Konzert.
Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage.**
Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann.
Vormittags 11 Uhr.

1. Choral.
2. Ouverture aus der Oper „Traviata“ G. Verdi
3. Melodie F. Fraund
4. Finale aus der Oper „Lobengrin“ R. Wagner
5. Fantasie aus der Oper „Mignon“ A. Thomas
6. Defilier-Marsch Fr. Nowak

Nachmittags-Konzert.
4 Uhr. 321. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr Kapellmeister Hans Weisbach.

1. Ouverture zu „Rosamunde“ J. Schubert
2. Drei Tanz E. German
3. H. Finale aus der Oper „Rienzi“ R. Wagner
4. Serenade G. Pierne
5. Fest-Ouverture in E-dur A. Kalliwoda
6. Walzer aus der Operette „Die Rose von Stambul“ L. Fall
7. Fantasie aus der Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber

Abend-Konzert.
8 Uhr. 322. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.
Leitung: Herr Kapellmeister Hans Weisbach.

1. Ouverture zur Oper „Des Teufels Anteil“ D. F. Auber
2. Waldesflüstern A. Czibulka
3. Polonäse aus der Oper „Eugen Onegin“ P. Tschaiakowsky
4. Rhapsodie Nr. 3 Joh. Svendsen
5. Ouverture zur Oper „Die diebische Elster“ G. Rossini
6. Menuett und ungarisches Rondo Jos. Haydn
7. Fantasie aus der Oper „Figaros Hochzeit“ W. A. Mozart
8. Wiedersehen, ungarischer Marsch Ph. Fahrbach

Das Neueste

in Kostümen, Mänteln, Nachmittagskleidern und Blusen

J. Hertz

Damen-Moden, Langgasse 20



LASTKRAFTWAGEN

FÜR JEDE VERWENDUNGSART

BENZWERKE GAGGENAU
GAGGENAU - BADEN

Prämiert Gold. Medaille **P. Rehm, Zahn-Praxis,**
Friedrichstr. 50 I. Tel. 3118.
Zahnschmerzbesichtigung, Zahnziehen,
Nervlöten, Plombieren, Zahnregulierungen,
Künstl. Zahnersatz in div. Ausführungen u. A. m.
Dentist des Wiesbadener Beamtenvereins.
Sprechstunden von 9-6 Uhr. 282

Kinephon-Theater,
Tannusstrasse 1.
„Goldelse“
Gesellschafts-Schauspiel in 5 Akten
nach dem meist gelesenen Roman
von E. Marlitt.
An der Aisne. Hochakt. Aufnahm.
v. Bild- u. Filmamt.
Soeben eingetroffen!
„Das Schloss am See“.
Schauspiel in 4 Akten mit Wanda
Treumann.

ODEON-Theater
Erstklassige Lichtspiele.
Telephon 3031. Kirchgasse 18.
Erstaufführung.
**Das Geheimnis
des Ingenieur Branting.**
Filmschauspiel in 3 Akten mit
Bruno Decarli.
Erstaufführung
Der Fall Duif
Schatten der Nacht
Detektiv-Drama. 1 Vorspiel u. 3 Akten
mit William Kahn.
Schönes Beiprogramm.
Gute Musik.

Monopol-Lichtspiele,
Wiesbaden, Wilhelmstrasse 8.
„Inge“
die Geschichte einer grossen Liebe
mit Hella Moja
in der Hauptrolle.
4 Akte. 4 Akte.
Unsere Kriegshunde.
Aufnahmen vom Bild- und Filmamt.
Filmzauber.
Köstlicher Schwank in 3 Akten.
Kammerdien r,
1,72 gross, militärfrei, mit der Pflege
vertraut, sucht Stellung sofort bei
einzelnen Herrn. Geht aber auch
ebenso gern mit auf Reisen.
Offerten unter **Nr. 500** an die
Exped. dies. Blattes. 353

212
Besuchen Sie die **Nibelungen & Lutherstadt WORME**
Worms liegt eine Bahnstunde von Wiesbaden. Sehenswürdigkeiten: Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum, Liebfrauenkirche, Rathaus (Cornelianum mit 7 Nibelungenbildern), Hagendenkmal, Synagoge u. ältester israelit. Friedhof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadtmauern u. s. f.
Ankunftsstelle Verkehrsverein: Kunstverlag Herbst, Lutherplatz.

Thalia-Theater
Modernes u. grösstes Lichtspielhaus.
Kirchgasse 72. Telefon 6137
Auf Probe gestellt.
Ein glänzendes Lustspiel in 4 Akten.
In der Hauptrolle:
Henny Porten.
Allerhand Allotria.
Trickfilm von Kurt Wolfram
Klassisch.
**Rundfahrt auf der
Hamburger Alster.**

?
Martha.
?
Romantische Lichtspieloper
unter gesanglicher Mitwirkung
erster Münchener Opernkkräfte
vom 2.-5. Juli im
Thalia-Theater.

Residenz-Theater.
Eigentümer u. Leiter: Dr. H. Raach.
Festsprecher 49.
Operetten-Gastspiele.
Direktor Norbert Kapferer.
Donnerstag, den 27. Juni 1918.
Abends 7 1/2 Uhr.
Neu einstudiert!
Die geschiedene Frau.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr

Frankfurt a. M., Hotel Monopol-Metropole
Familienhotel 1. Ranges, am Hauptbahnhof, rechts. Ruhigste Lage.
Neu! Jedes Zimmer mit fließendem, heissen und kalten Wasser von 3.50 Mk. an. — 25 Zimmer mit Bad, Toilette und Posttelefon von 7.50 Mk. an. — Offiziers-Verein. — Gute Verpflegung. Neu!

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 24. und 25. Juni 1918.

Prinzessin Radziwill, Zernikow, Kapellenstrasse 18.

- Nach den Anmeldungen vom 24. Juni 1918.
- Abraham, Hr. Kfm., Berlin
 - Ambach, Hr. Hauptmann, Köln
 - Angenent, Fr., Münster i. W.
 - Arnd, Hr. Ftm. m. Fr. Fulda
 - Aschenborn, Hr. Oberleutn., Köln
 - Baldus, Hr. Oberleutnant m. Fr., Charlottenburg
 - Baudsch, Hr. Bauunternehmer, Hamburg
 - Bauer, Hr. Ing. m. Fr., Bad Münster
 - Bauer, Hr. m. Fr., Zetzschdorf
 - Baumann, Hr. Apotheker m. Fr., Königshütte
 - Bebermeyer, Hr. Leutnant, Hozmünden
 - Bechtold, Hr., Rödelheim
 - Beck, Hr. Kfm., Worms
 - Becker, Fr., Böttingen
 - Becker, Fr., Frankfurt
 - Behr, Hr. Kfm. Köln
 - Bellmann, Hr., Halle
 - Bendin, Hr., Recklinghausen
 - Grüner Wald
 - Karlshof
 - Metropole u. Monopol
 - Palast-Hotel
 - Grüner Wald
 - Grüner Wald
 - Reichspost
 - Union
 - Zum Landsberg
 - Silvana
 - Hotel Viktoria
 - Zur Sonne
 - Continental
 - Evangel. Hospiz
 - Zum neuen Adler
 - Grüner Wald
 - Hotel Cordan
 - Wiesbadener Hof

- Benfün, Hr., Darmstadt
- Berg, 2 Frl. Düsseldorf
- v. d. Bergh, Fr.
- Beselin, Hr. Kfm., Hamburg
- Betzen, Hr. Kfm. m. Fr., Duisburg
- Blankenburg, Hr. m. Fr., Langensalza
- Blas, Hr., Emmersweiler
- Blum, Hr. Kfm., Mainz
- Bodmas, Hr. m. Fr., Stuttgart
- Hoppenhausen, Fr., Kassel
- Böselmann, Hr. Bankdir., Chemnitz
- Breuer, Frl., Breitscheid
- Breuer, Hr. Kfm., Düsseldorf
- Brück, Hr. Dr. med.
- Bruckmann, Hr. Hauptm., Berlin
- Bruns, Hr. Dr. phil., Höchst
- Büchner, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Hameln i. W.
- Bulawski, Hr., Berlin
- Baron von Büllinger-Wevelingshoyer, Schloss Wolfskabler
- Wiesbadener Hof
- Haus Oranienburg
- Goldenes Kreuz
- Wiesbadener Hof
- Spiegel
- Zur guten Quelle
- Zur guten Quelle
- Zur Sonne
- Europäischer Hof
- Grüner Wald
- Grüner Wald
- Pfälzer Hof
- Grüner Wald
- Gasthof Krug
- Hessischer Hof
- Hotel Viktoria
- Allesaal
- Moritzstr. 34
- Rose

- Buller, Hr. Kfm., Duisburg
- Busch, Hr. Kfm., Hannover
- Busse, Hr. Hauptm.
- Butscheid, Hr. Kfm., Bonn
- Buttgen, Hr. m. Begl., Düsseldorf
- Charté, Hr. Kfm. m. Fr., Schlammersdorf
- Christonat, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
- Claus, Fr., Jesberg
- Cahn, Hr. Kfm., Köln
- Courbin, Frl. Stud., Hannover
- von Dahl, Frl., Oberhausen
- Damstedt, Hr., Hamm
- Danzer, Frl., Neunkirchen
- Debes, Frl., Saarbrücken
- Dellwitz, Frl., Berlin
- Dietrich, Hr. Leutnant
- Dörfler, Hr. Fabrikbes., Charlottenburg
- Drechsler, Hr. Stud., Halle
- Dreyer, Hr. Buchdir. m. Tochter, Hamburg
- Druntzig, Frl. Berlin
- Grüner Wald
- Wiesbadener Hof
- Metropole u. Monopol
- Allesaal
- Zum neuen Adler
- Zum Falken
- Vier Jahreszeiten
- Hotel Viktoria
- Schwarzer Bock
- Hotel Berg
- Gr. Burgstr. 13
- Hotel Cordan
- Grüner Wald
- Weisses Ross
- Tannusstr. 26
- Grüner Wald
- Nassauer Hof
- Hotel Cordan
- Reichspost
- Rose

Antiquitäten
Eine der größten Sammlungen Deutschlands.
Edelsteine. Juwelen. Perlen.
L. METZLER
Filiale: Bad Kreuznach. Wilhelmstr. 58

Seidenhaus
SÜSS
LANGASSE 25
Elegante
Sommermoden

Bin verzogen von
Taunusstrasse 29 nach
Wilhelmstr. 4
I. Etage. 246
E. F. Meyer.
Sprechstunden für Zahnleidende vorm.
9-1. nachm. 3-6, Sonntags 9-1.
Telephon Nr. 1704.
Vornehme künstlerische
Damenkleidung
6, I grosse Burgstrasse 6, I
Wiesbaden
Auguste Diel
Anfertigung nach neuesten
235 Entwürfen.

Duttke, Hr. Kfm., Berlin	Nassauer Hof	Kremer, Fr., Düsseldorf	Grüner Wald	Sauer, Fr., Höpfingen	Zum neuen Adler
Ebeling, Hr., Krefeld	Hotel Wilhelm	Kretzer, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Wollersheim	Grüner Wald	Schäfer, Fr., Worms	Heidberger Hof
Eckertz, Fr., Remscheid	Union	Krieger, Fr.,	Unter den Eichen	Schäfer, Hr. Major, Dresden	Grüner Wald
Eisengarten, Hr. Apotheker m. Fr., Frankenanau	Union	Krocks, Hr. Hptm.,	Grüner Wald	Schinnenburg, Fr., Duisburg	Sanatorium Dietsmühle
Elshoff, Hr. Kfm. m. Fr., Münster i. W.	Hotel Adler Badhaus	Krukenberg, Fr., Kreuznach	Wiesbadener Hof	Schlieper, Fr.,	Martinstr. 15
Engel, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld	Metropole u. Monopol	Kruse, Hr. m. Fr.,	Wiesbadener Hof	Schlingert, Hr., Dresden	Taunusstr. 24
Engels, Hr. Kfm., Hohenlimburg	Grüner Wald	Kudrnsch, Fr., Köln	Wiesbadener Hof	Schlotthauer, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Continental
Eurich, Hr. Kfm., Frankfurt	Union	Kühlmann, Hr. Hptm., Schlebusch	Wiesbadener Hof	Schlutius, Hr. Chemiker m. Fr., Krefeld	Palast-Hotel
Falk, Hr. Fabrikdirektor, Hannover	Weisses Ross	Kunmer, Hr. m. Töchter, Aachen	Hotel Berg	Schmaeling, Hr. Leutn.,	Nassauer Hof
Foese, Fr., Berlin	Metropole u. Monopol	Kunder, Fr., Frankfurt	Zur Sonne	Schmaldt, Hr. Kfm., Krefeld	Wiesbadener Hof
Ferbian, Hr. Staatsanwalt Dr. jur., Bromberg	Continental	Kipper, Fr. Architekt m. Kinder Köln	Zur guten Quelle	Schmidt, Hr., Altenkirchen	Schwarzer Bock
Fiederer, Hr. Leutn.,	Continental	Langenbach, Hr. Kfm. Kommerzienrat m. Fr., Worms	Kaiserhof	Schmidt, Fr., Wehen	Wiesbadener Hof
Fils, Hr. m. Fr., Köln	Grüner Wald	von Laer, Hr. Leutn.,	Haus Wenden	Schmitz, Fr., Köln	Hotel Viktoria
Fink, Fr., Breitscheid	Pfälzer Hof	Lebrecht, Fr., Frankfurt	Schwarzer Bock	Schnell, Hr. Kfm., Langensaja	Pariser Hof
Fischer, Hr., Darmstadt	Zur Stadt Biebrich	Lehner, Fr. m. Begl., Lauf	Reichspost	Schrupp, Fr., Assmannshausen	Rhein-Hotel
Fischer, Hr., Marienstätter Hof	Zum Posthorn	Lehnkering, Hr. Leutn., Saarbrücken	Taunus-Hotel	Schultz, Fr.,	Wiesbadener Hof
Fischer, Hr. Grosskfm., Koblenz	Schützenhof	Leissler, Hr. Rittm., Offenbach	Nassauer Hof	Schulz, Hr. Kfm. m. Begl., Hamburg	Nassauer Hof
Floder, Hr., Darmstadt	Zur Sonne	Leonhardt, Hr. Geheimer Rat, Dresden	Pension Badenia	Schulze, Hr. Kfm. m. Fam., Halle	Zur Stadt Biebrich
Franken, Hr. Leutn. m. Fr., Berlin	Taunus-Hotel	Levinger, Hr. Geh. Reg.-Rat, Ueberlingen	Metropole u. Monopol	Schumacher, Fr., Krefeld	Hotel Berg
Fransen, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf	Grüner Wald	Levy, Hr. m. Fr., Limburg	Schwarzer Bock	Seelig, Hr., Frankfurt	Emser Str. 38
Frühling, Hr. Rittm.,	Kaiserhof	Levysohn, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald	Scher, Hr. Kfm., Königsberg	Zum Kranz
Fuchs, Hr. Kfm.,	Zum neuen Adler	Liebenau, Hr. Rent.,	Alleeaal	Siebert, Hr. Fabr. Dr., Düsseldorf	Zum neuen Adler
Fuchs, Fr., Metz	Pension Schupp	Liebmann, Hr. Rent.,	Alleeaal	Sommer, Fr., Frankfurt	Europäischer Hof
Fuecke, Fr., Brako	Continental	Lindelauf, Hr. Architekt, Köln	Zum neuen Adler	Soentgerath, Hr. Kfm. m. Fr., Köln	Grüner Wald
Gärtner, Hr. Obering., Stuttgart	Nonnenhof	Lindemann, Fr. m. Mutter, Spandau	Wiesbadener Hof	Sontag, Fr. Prof., Saarbrücken	Evangel. Hospiz
Gebrückens, Hr. Kfm., Hamburg	Wiesbadener Hof	Linden, Hr. Direktor m. Fr., Frankfurt	Gasthof Krug	Speth, Fr., Saarbrücken	Union
Gies, Fr.,	Grüner Wald	Lippmann, Fr. m. Prk., Pyritz	Weisse Lilien	Spielberg, Hr. Rittm., Berlin	Nassauer Hof
Gies, Hr. Kfm., Fulda	Grüner Wald	Löbe, Fr., Oberhausen	Gr. Burgstr. 13	Sprenger, Fr. Kunstmalerin, Berlin	Palast-Hotel
Gilbert, Hr. m. Fr., Düsseldorf	Pfälzer Hof	Lohoff, Fr., Bochum	Zum Kochbrunnen	Stahl, Hr. Kfm., Berlin	Rose
Gilles, Hr. Ing. m. Fr., Köln-Deuta	Schwarzer Bock	Loser, Hr., Karlsruhe	Zum Landsberg	Stang, Hr., Köln	Europäischer Hof
Gilles, Hr. Leutn.,	Schwarzer Bock	Lössl, Hr. Ing., Saarbrücken	Metropole u. Monopol	Steden, Hr., Darmstadt	Zum Posthorn
Goebel, Fr., Elberfeld	Palast-Hotel	Lüttgau, Hr. Leutn., Berlin	Vier Jahreszeiten	Steln, Hr. Kfm., Schwetz	Alleeaal
Göbde, Hr., Duisburg	Münchener Hof	Mandelartz, Fr., Rheindahlen	Goldener Brunnen	Steinel, Fr., Cannstatt	Nassauer Hof
Greif, Hr. Fabr. m. Fr., Stassfurt	Zum neuen Adler	Mandelartz, Hr., Rheindahlen	Goldener Brunnen	Steltner, Hr. Rent. m. Fr., Stettin	Hotel Vogel
Griene, Fr., Lüttich	Wiesbadener Hof	Mayer, Fr., Ohligs	Union	Stern, Hr. Kfm., Diez	Taunus-Hotel
Grimm, Fr., Planen	Schwarzer Bock	Mechler, Hr., Mannheim	Pension Heimberger	Stock, Hr. Fabr. m. Fr., Barmen	Grüner Wald
Grossert, Hr. Leutn., Bonn	Grüner Wald	Mehner, Hr., Frankfurt	Zur Stadt Biebrich	Stranßauer, Hr., Frankfurt	Zum neuen Adler
Gruppe, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Alleeaal	Meke, Hr. m. Fr., Unna	Alleeaal	Stritter, Hr. Rechnungsrat, Strassburg	Karlshof
Gruppe, Hr., Frankfurt	Zum Landsberg	Mendelssohn, Hr. Kfm., Berlin	Grüner Wald	Sturm, Fr., Rüdeshelm	Grüner Wald
Haack, Hr.,	Zum neuen Adler	Mensche, Fr., Hamburg	Pension Stefanie	Sturm, Hr. m. Fr., Eisfeld	Rheinischer Hof
Haarmann, Hr. Ing. m. Fr., Dortmund	Gasthof Krug	Metzner, Hr. Leutn. Dr. iur., Gera	Rose	Stuhr, Hr., Bernhardsweiler	Zum Posthorn
Hagen, Fr., Mannheim	Kölnischer Hof	Meyer, Fr., Ohligs	Union	Thiel, Hr. Kfm., Krefeld	Nonnenhof
Haltmann, Hr. Kfm., Krefeld	Grüner Wald	Meyer, R. Fr., Ohligs	Union	Thietz, Fr., Bonn	Hotel Nizza
Hamann, Hr., Giessen	Schwarzer Bock	Meyer, Hr. Kfm., Rheydt	Rhein-Hotel	Thunbecke, Fr., Charlottenburg	Cordan
Hammers, Hr., Böhle	Hotel Vogel	Michel, Hr. Ziviling, Berlin	Hessischer Hof	von Tiedemann, Fr. General, Mainz	Haus Wenden
von Hanneken, Fr., Weimar	Christl. Hospiz II	Möller, Hr. m. Tochter,	Wiesbadener Hof	von Tiedemann, Hr. Leutn.,	Haus Wenden
Hardt, Hr. Rittergutsbes. Oberleutn.,	Kaiserhof	Molitor, Hr. Oberleutn., Bamberg	Nonnenhof	Traben, Fr., Geismar	Union
Hartmann, Fr., Langenberg	Nonnenhof	von Moltke, Hr. Kapitänleutn. a. D., Kiel	Hotel Viktoria	Trautmann, Hr. Leutn., Halle	Evangel. Hospiz
Hastern, Hr. Direktor, Wetzlar	Schwarzer Bock	Mühlhauser, Fr., Billerbeck	Hotel Viktoria	Treu, Hr. Kfm., Koblenz	Grüner Wald
Heinke, Fr., Zetschedorf	Zum Landsberg	Müller, Hr. Kfm., Frankfurt	Evangel. Hospiz	Tuttel, Fr., Niebendorf	Alleeaal
Heinrichs, Fr., Bremen	Villa Frank	Müller, Hr., Neukölln	Zum neuen Adler	Typpolt, Hr. Kfm.,	Reichspost
Heinze, Fr., Berlin	Schulgasse 6	Müller, Hr. Leutn. m. Schwester, Ulm	Grüner Wald	Vief, Hr. Kfm., Konstanz	Grüner Wald
Hellbach, Hr. Student, Limburg	Wiesbadener Hof	von Müller, Hr. Pfarrer,	Hotel Berg	Vogel, Hr., Bergheim	Zum neuen Adler
Hemmert, Fr.,	Mainzer Hof	Nassauer, Hr. Ing. m. Fr., Ludwigshafen	Grüner Wald	Voit, Hr. Hptm., Ems	Nassauer Hof
Heppelhausen, Hr. Rechtsanw., Bonn	Metropole u. Monopol	Neubauer, Hr. Kfm., München	Grüner Wald	Vollraath, Hr. Reg.-Rat, Nürnberg	Christl. Hospiz II
Herr, Fr. m. Tante, Waldkirch	Wiesbadener Hof	Neugebauer, Hr. Fabrikbes. Dr. m. Fr.,	Grüner Wald	Vorberg, Fr., Rostock	Villa Charlotte
Herr, Hr. Gutsbes. m. Söhne u. Tochter,	Niefernheim	Niemeyer, Hr. Kfm., Bad Harzburg	Bellevue	Voss, Hr. Hptm. a. D., Hildburghausen	Zum neuen Adler
	Pension Am Kurpark	Nieper, Hr. Ober-Intendanturrat m. Fr., Koblenz	Grüner Wald	Vyth, Hr. stud. jur., Frankfurt	Rose
Hiby Hr. Fabr. m. Fr., Plettenberg	Zum Falken	Nilling, Hr. Direktor, Siegen	Grüner Wald	Wagenführ, Hr.,	Pfälzer Hof
Hies, Hr. m. Fr., Giessen	Mainzer Hof	Oster, Fr., Montabaur	Grüner Wald	Wagner, Fr., Bütscheid	Grüner Wald
Hildebrandt, Hr. Kfm. m. Tochter, Berlin	Grüner Wald	Pabst, Fr., Lindenhofhausen	Christl. Hospiz II	Waldruff, Hr. Kfm. m. Fr., Siegburg	Grüner Wald
Hildebrandt, Hr. Kfm. m. Fr., Mühlheim	Grüner Wald	Palfrath, Hr. Kunstmaler, Düsseldorf	Augenheilstalt	Wallheimer, Hr. Kfm., Bremen	Wiesbadener Hof
Hiltmann, Hr. Fabrikbes., Luckenwalde	Hotel Viktoria	Paucke, Hr. Architekt m. Fr., Düsseldorf	Vier Jahreszeiten	Walraff, Hr. Rent. m. Fr., Köln	Grüner Wald
Hirschfeld, Fr., Heidelberg	Grüner Wald	Pauze, Hr. Architekt m. Fr., Düsseldorf	Reichspost	Walter, Hr. m. Fr., Köln	Pfälzer Hof
Hirschfeld, Fr., Heidelberg	Webergasse 21	Peritz, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Schwarzer Bock	Weber, Fr., Rhein-Dürkheim	Zum neuen Adler
Hirschhahn, Hr., Köln	Kronprinz	Peters, Hr. Obering. m. Fr., München	Burghof	Wedemeyer, Hr. Kfm., Hamburg	Kaiserhof
Hof, Fr., Ems	Zum Landsberg	Petersen, Fr., Altona	Grüner Wald	Weis, Fr., Berlin	Palast-Hotel
Höbn, Hr. m. Tochter, Geisenheim	Mainzer Hof	Pfeifer, Hr., Leipzig	Reichspost	Wegmann, Hr. m. Fr., Mannheim	Zum Posthorn
Hooss, Hr. Kfm.,	Wiesbadener Hof	Pflliger, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld	Mainzer Hof	Wegner, Fr., Rathenow	Goldenes Kreuz
Höpp, Fr. m. Begl., Weyer	Wiesbadener Hof	Povel, Fr. m. Begl., Düsseldorf	Haus Riviera	Weinbaum, Fr., Berlin	Kronprinz
Hornung, Hr., Seckach	Mainzer Hof	Preiser, Hr., Koblenz	Zum neuen Adler	Weinstock, Hr. Fabr. m. Fr., Bonn	Kölnischer Hof
Hübener, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen	Nassauer Hof	von Presentin, Hr., Willkomm	Zum Bären	Weissbender, Hr. m. Fr., Hundsgangen	Zur Stadt Biebrich
Hübich, Hr. Ober-Postass., Meisenheim	Zum neuen Adler	Priestap, Fr., Berlin	Rose	Weissbrod, Hr. Fabr., Apolda	Gasthof Krug
Hülshoff, Hr. Kfm. m. Fr., Gronau	Spiegel	Primvesti, Fr., Kreuznach	Alleeaal	Weithum, Hr. Kfm. m. Fr., Weimar	Zur guten Quelle
Husmann, Fr., Gelsenkirchen	Weisse Lilien	Prüm, Fr. m. Begl., Wehlem	Wiesbadener Hof	Wellen, Hr., Nastätten	Mainzer Hof
Hutter, Fr., Heidelberg	Rose	Räcker, Hr. Fabr., Wald	Taunus-Hotel	Weller, Hr. Kfm., Leipzig	Grüner Wald
Ingenden, Hr. Oberst,	Wiesbadener Hof	Rahr, Hr. Hptm.,	Continental	Wenzel, Hr.,	Pfälzer Hof
von Jabrensky, Hr. Fabrikdirektor m. Fr.,	Metropole u. Monopol	Rahr, Hr. Fabr., Nordhausen	Adelheidsstrasse 51	Westerburg, Fr. Oberbürgermeister, Stuttgart	Christl. Hospiz II
Jacobi, Fr.,	Rose	Ranck, Hr. Kfm. m. Fr., Duisburg	Continental	Weyersberg, Hr. Kfm., Solingen	Grüner Wald
Jacoby, Fr. Rent., Berlin	Mainzer Str. 27	Rasch, Hr. Leutn., Frankfurt	Spiegel	Wilbing, Hr. Kfm., Frankfurt	Wiesbadener Hof
Jansen, Fr., Bochum	Alleeaal	Rau, Hr. Dr., Essen	Nassauer Hof	Winterhalter, Fr., Tittisee	Zum neuen Adler
von Jansen, Fr. m. Sohn, Duisburg	Union	Rehfeldt, Hr. Kfm., München	Hessischer Hof	Witte, Fr., Leipzig	Pension Am Kurpark
Jüdet, Hr.,	Grüner Wald	Rehm, Hr. m. Fr., Bretzenheim	Grüner Wald	Witt-Hof, Hr. Hptm.,	Pariser Hof
Junker, Schütlerin, Loreh	Zur Sonne	Reinhardt, Fr., Rostock	Zum Posthorn	Wolf, Fr., Lünen	Zum neuen Adler
Karst, Hr. m. Fr., Heidelberg	Kapellenstr. 9	Reitz, Hr. Lehrer, Königshofen	Villa Charlotte	Wolf, Fr., Stuttgart	Union
Kassiel, Fr. m. Fr., Berlin	Rheinischer Hof	Reittig, Fr., Ohligs	Prinz Heinrich	Wolf, Fr., Mannheim	Rüdesheimer Str. 34
Katzen, Hr. Rent. m. Fr., Giessen	Metropole u. Monopol	von Ribbentrop, Hr. Hptm., Strassburg	Wiesbadener Hof	Graf Wolf-Metternich, Hr. Rent., Schloss Gracht, Quisisana	Schwarzer Bock
Kayser, Fr., Darmstadt	Goldene Kette	Richards, Hr., Hildesheim	Europäischer Hof	Wülfing, Hr., Düsseldorf	Schwarzer Bock
Kempf, Hr. Kfm., Nürnberg	Zur Traube	Richter, Fr., Charlottenburg	Alleeaal	Wüst, Hr., Fulda	Karlshof
Kirschhofer, Hr. Kfm., Saarbrücken	Gasthof Krug	Rieger, Hr. Kfm. m. Begl., Biebrich	Schwarzer Bock	Ziegert, Hr. m. Fr., Frankfurt	Pariser Hof
Kirschbaum, Hr. Kfm., Düsseldorf	Taunus-Hotel	Rissmann, Hr. Inspektor, Gotha	Gasthof Krug	Zielaskowski, Hr., Gumbinnen	Wiesbadener Hof
Kirschler, Fr., Köln	Taunus-Hotel	Ritter, Hr. Ing., Bremen	Reichspost	Zollweg, Fr. m. Tochter, Düsseldorf	Gr. Burgstr. 13
Klaring, Hr. Gutsbes. m. Fr.,	Hotel Viktoria	Röder, Hr. Kfm., Offenbach	Evangel. Hospiz	Zündorf, Fr., Oberhausen	
Klein, Hr., Limburg	Hotel Bender	Röder, Hr. Kfm. m. Fr., Offenbach	Europäischer Hof		
Klein, Fr., Köln	Wiesbadener Hof	Rösch, Hr., Alshausen	Zur Traube		
Kleinsühl, Fr. Lehrerin, Halle	Pension Am Kurpark	Rosenbusch, Hr. Hptm.,	Einhorn		
Kling, Hr. Oberstleutn., Stade	Hotel Berg	Rosenzweig, Hr. Fabrikbes., Köln	Gasthof Krug		
Klippel, Hr. m. Fr.,	Grüner Wald	Rösse, Hr., Hertlingshausen	Schwarzer Bock		
Klostermann, Fr., Braunschweig	Zum neuen Adler	Rosel, Hr., Mainz	Hessischer Hof		
Klostermann, Fr., Braunschweig	Nassauer Hof	Rössing, Hr. Dr. jur., Spa	Zur Stadt Biebrich		
Klütth, Hr. m. Fr., Wiesdorf	Weisses Ross	Fullmann, Hr., Frankfurt	Union		
Knebel, Hr., Hundsgangen	Taunus-Hotel	Sainel, Hr. Rent., Charlottenburg	Grüner Wald		
Knock, Hr. Kfm. m. Fr., Braunschweig	Zur Stadt Biebrich	Samuel, Fr., Düsseldorf	Zum Landsberg		
Koch, Hr. m. Begl., Halle	Grüner Wald	Sanner, Hr. Kfm., Elberfeld	Schwarzer Bock		
Kolk, Hr. Schriftsteller m. Fr., Köln	Zum neuen Adler	Sauer, Hr. m. Bruder, Höpfingen	Hessischer Hof		
Krauss, Fr., Fulda	Mainzer Hof		Grüner Wald		
	Grüner Wald		Zum neuen Adler		

Nach den Anmeldungen vom 25. Juni 1918.

Abelmann, Hr. Rechtsanwalt Dr. jur., Frankfurt	Taunus-Hotel
Abelmann, Hr. Chemiker m. Begl., Frankfurt	Taunus-Hotel
Ackermann, Hr. Ing., Saarbrücken	Hotel Berg
Adelsbrock, Hr., Bingerbrück	Nonnenhof
Ahlers, Hr., Darmstadt	Zur Stadt Biebrich
Altenbrand, Hr. Kfm., Neu-Isenburg	Gasthof Krug
Andresen, Hr. Kfm. m. Fr., Stade	Schwarzer Bock
Anhay, Hr. Kfm., Camberg	Wiesbadener Hof

Apel, Hr. Hptm., Charlottenbur g
 Arimont, Hr. Herne
 von Arnim, Hr. Rittergutsbes.,
 Astfack, Fr., Berlin
 Bachrach, Fr., Berlin
 Bachus, Fr., Elberfeld
 Backhaus, Fr., Mülheim
 Badmeyer, Fr., Berlin
 Bauer, Fr., Derschlag
 Bauscher, Hr., Frankfurt
 Beisner, Fr. Hptm., Mühlhausen i. Th.
 Beisser, Fr., Elberfeld
 Berger, Hr. K. u. K. Leutn., Wien
 Bergold, Hr. Rechtsanwalt, Nürnberg
 Berster, Fr., Essen
 Besserer, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf, Metropole u. Monopol
 Beyer Fr. m. Kind, Bonn
 Beyer, Hr. Kfm., Frankenthal
 Blumenroth, Hr. Amtsrichter, Duisburg-Ruhrort
 Bocharch, Fr., Berlin
 Bockenhoff, Fr., Schermbeck
 Bohm, Hr. Hptm., Fredersdorf
 Bossong, Hr. Kfm., München
 Boeters Hr. Leutn. Görlitz
 Braun, Hr. Fabr. m. Fr., Elberfeld
 Braun, Fr., Langensalza
 Bremges, Fr. Lehrerin, Rheydt
 Brenner, Hr. m. Fr., Köln
 Breuch, Hr. Kfm. m. Fr., Duisburg
 Breuer, Hr., Frankfurt
 Brockmeyer, Hr., Hamburg
 Buchholz, 2 Frln., Kassel
 Buddenieg, Hr. Fabr. m. Fr., Boversungen
 Budy, Hr. Leutn. m. Fr., Berlin
 Buhl, Fr., Godesberg
 Buhr, Fr. Tanzkünstlerin, Köln
 Buschmann, Hr. Kfm. m. Fr., Hambach
 Büttgen, Fr., Düsseldorf
 Caspers, Hr. Kfm., Flöhne
 Christian, Hr., Köln
 Cohn, Hr. Rechtsanwalt Dr. jur., Königsberg
 Conradi, Hr. Bürgermeister m. Tochter,
 Crahe, Fr., Berlin
 Crombach, Hr. m. Fr., Offenbach
 Daig, Hr.,

Taunus-Krug
 Gasthof Krug
 Mainzer Str. 3
 Reichspost
 Zum neuen Adler
 Europäischer Hof
 Reichspost
 Pension Rupp
 Zur Stadt Biebrich
 Zwei Bücke
 Villa Rupprecht
 Hessischer Hof
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Frankfurter Hof
 Haus Dambachthal
 Hotel Vogel
 Gasthof Krug
 Kronprinz
 Cordan
 Wilhelmshelanstalt
 Reichspost
 Reichspost
 Reichspost
 Christl. Hospiz II
 Cordan
 Hotel Viktoria
 Gasthof Krug
 Zur neuen Post
 Taunus-Hotel
 Marktplatz 7
 Taunus-Hotel
 Hotel Berg
 Haus Dambachthal
 Wiesbadener Hof
 Gasthof Krug
 Nicolassstr. 39
 Kronprinz
 Hotel Berg
 Haus Dambachthal
 Goldener Brunnen
 Wiesbadener Hof
 Hotel Berg
 Beuers Privathotel

von Dambrowski, Hr. Hptm.,
 Dahse, Hr. Kfm., Berlin
 von Dechind, Fr., Berlin
 Defries Fr. Rent., Duisburg-Meiderich
 Deichmann, Fr., Kaiserswerth
 Dieter, Fr., Essen
 Dinnendahl, Fr., Wesel
 Domsch, Fr., Chemnitz
 Donhof, Hr.,
 Dopp, Hr., Geestemünde
 Douglas, Hr. Kfm.,
 Drame, Hr. Kfm., Elberfeld
 Dressel, Hr. Chemiker, Berlin
 von Driessen, Hr. Offizier, Brandenburg
 Drude, Fr., Berlin
 Drumschen, Hr., Wernersberg
 Dyssen, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Dresden
 Eckert, Hr. Leutn. m. Fr., Köln
 Eichstädt, Hr. Feldgeistlicher m. Fr., Landsberg
 Eilert, Hr. Oberst,
 Eismann, Fr., Essen
 Engel, Fr., Elberfeld
 Epping, Hr. Kfm. m. Begl., Essen
 Esser, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund
 Eyerich, Hr. Oberleutn., Mänche n
 Fara, Fr., Herne
 Feiner, Fr., Heppenheim
 Feldhaus, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf, Hotel Adler Badhaus
 Felsch, Hr., Spremberg
 Fetty, Hr., Pirmasens
 Fiedler, Hr. Dir., Hannover
 Fingscheidt, Hr. Fabr. m. Fr., Velbert
 Finkensiep, Fr., Essen
 Fischer Hr. Ing. m. Fr., Frankfurt
 Fischer, Hr., Düsseldorf-Holten
 Fischer, Hr. Kfm., Würzburg
 Fondel, Hr., Boppard
 von Forst, Fr., Castellaun
 von Freier, Fr.,
 Frenken, Fr., Karken
 Fritsch, Hr. Ing., Düsseldorf
 Froese, Hr. Rent., Danzig-Langfuhr
 Fürstenheim, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin
 Gebhard, Hr. m. Fr., Kassel
 Gebhardt, Hr.,
 Geimer, Hr. Leutn., Saarbrücken
 Geina, Hr. Kfm., Duisburg

Hotel Viktoria
 Hessischer Hof
 Hotel Vogel
 Burghof
 Emser Str. 29
 Frankfurter Hof
 Weisses Ross
 Kaiserhof
 Zum Posthorn
 Reichspost
 Hotel Berg
 Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Taunus-Hotel
 Bellevue
 Zur neuen Post
 Taunus-Hotel
 Taunus-Hotel
 Hotel Berg
 Europäischer Hof
 Frankfurter Hof
 Schwarzer Bock
 Metropole u. Monopol
 Hotel Vogel
 Quisisana
 Einhorn
 Hotel Berg
 Hotel Adler Badhaus
 Zur neuen Post
 Reichspost
 Biemers Hotel Regina
 Duhlheim
 Frankfurter Hof
 Karlsruh
 Zur neuen Post
 Nonnenhof
 Zum Landsberg
 Nonnenhof
 Hotel Vogel
 Zum Falken
 Cordan
 Dahlheim
 Hotel Berg
 Hotel Vogel
 Goldenes Kreuz
 Hotel Berg
 Hotel Vogel

Geissler, Hr. Kfm. m. Fr., Duisburg
 Nassauer Hof
 (Schluss in der nächsten Nummer.)

Offiziere und Offiziersdamen:
 Hptm. Ambach (Köln), Obltn. Aschenborn (Köln),
 Obltn. Baldus mit Gattin (Charlottenburg), Ltn. Beber-
 meyer (Holzminden), Hptm. Bruckmann (Berlin), Hptm.
 Busse, Ltn. Dietrich, Ltn. Fiederer, Ltn. Francken mit
 Gattin (Berlin), Rittm. Frühling, Ltn. Gilles, Ltn.
 Grossert (Bonn), Obltn. Rittergutsbes. Hardt, Oberst
 Ingenden, Oberstltm. Kling (Stade), Hptm. Kroeck,
 Hptm. Kühlmann (Schlebusch), Leutn. von Laer, Ltn.
 Lehnkering (Saarbrücken), Rittm. Leissler (Offenbach),
 Ltn. Lüttgau (Berlin), Obltn. Molitor (Bamberg),
 Kapitänltm. a. D. von Motike (Kiel), Ltn. Müller mit
 Schwester (Ulm), Hptm. Rahr, Ltn. Rasch (Frankfurt),
 Hptm. von Ribbentrop (Strassburg), Hptm. Rosenbusch,
 Major Schäfer (Dresden), Ltn. Schmaeling, Rittm.
 Spielberg (Berlin), Frau General von Tiedemann
 (Mainz), Ltn. von Tiedemann, Ltn. Trautmann (Halle),
 Hptm. Voit (Ems), Hptm. a. D. Voss (Hildburghausen),
 Hptm. Witt-Hoë, Hptm. Apel (Charlottenburg), Frau
 Hptm. Beisner (Mühlhausen i. Thür.), K. u. K. Ltn.
 Berger (Wien), Hptm. Bohm (Fredersdorf), Ltn. Boeters
 (Görlitz), Ltn. Budy mit Gattin (Berlin), Hptm. von
 Dambrowski, Offiz. von Driessen (Brandenburg), Ltn.
 Eckert mit Gattin (Köln), Oberst Eilert, Obltn. Eyerich
 (München), Ltn. Geimer (Saarbrücken), Oberstltm.
 Georgieff (Sofia), Hptm. a. D. von Guretzky-Cornitz
 (Düsseldorf), Ltn. Hachling von Langenauer, Hptm.
 Hahn (Frankfurt), Obltn. Hertel, Ltn. Referendar Dr. iur.
 Jaeger, Hptm. Klawitter (Graudenz), Ltn. Kunz
 (Frankfurt), Ltn. Lehnpuhl (Wilna), Major May
 (Frankfurt, Oder), Oberstltm. Mizora (Sofia), Obltn.
 Popp, Oberstltm. Schindler (Konitz), Ltn. Schlitzberger
 (Lennep), Hptm. Schmidt mit Begleitung (Gerau), Ltn.
 Schüler, Ltn. Selige (Strassburg), Ltn. Sieber (Darm-
 stadt), Major Stiff mit Gattin (Forbach), Ltn. Stübgen
 (Darmstadt), Leutn. Winsloe (Kassel).

Amtsblatt

Nr. 99 vom 27. Juni 1918.

Gestorben:

Am 20. Juni. Ehefrau Christine Raumbach, geb. Würzfeld,
 56 J. Elisabeth Marloff, ohne Beruf, 61 J. Schülerin
 Katharine Jod, 13 J.
 Am 21. Juni. Ehefrau Wilhelmine Wilhelm, geb. Hugel,
 39 J. Rentner Wilhelm Vog, 66 J. Feiseur Friedrich
 Seyberger, 20 J. Näherin Bertha Doms, 58 J. Paul
 Rohrbed, 19 J.
 Am 22. Juni. Hausdiener Theodor Ködel, 58 J. Kranken-
 schwester Elisabeth Kunz, 28 J. Witwe Emilie Gillard, geb.
 Richardson, 72 J. Rentner Karl Kramer, 65 J. Witwe
 Elisabeth Geisel, geb. Wisenborn, 71 J. Privatier Wilhelm
 Vog, 82 J.
 Am 23. Juni. Schneidermeister Balthasar Wolf, 71 J.
 Witwe Anna Kirsten, geb. Wad, 69 J. Privatier Karoline
 Herzog, 55 J. Ehefrau Margarethe Digeri, geb. Wiepzig,
 44 J.

Königl. Standesamt.

Wiesbadener Nachrichten.

Allgemeine Ortskrankenkasse. Bei der im vergangenen Jahre vorgenommenen Änderung der Beiträge (Erhöhung auf 5 v. H. des Grundlohnes) hatte der Kassenvorstand geglaubt, mit Einführung nur einer neuen Lohnstufe, mit einem Grundlohn von 7.—, sowie Erhöhung des Krankengeldes bis zu 75 v. H. des Grundlohnes der gesteigerten Höhe der Arbeitslöhne in unserer Stadt, die keinen Industrieort darstellt, Rechnung getragen zu haben. Er ging hierbei von der Voraussetzung aus, daß der Arbeitslohn der Versicherten weiteren Steigerungen nicht mehr so sehr unterworfen sei, so daß bei der Lohnklasseneinteilung der höchste Grundlohn von 7.— genügen würde. In dieser Voraussetzung hat er sich getäuscht. Gehälter und Löhne sind den Verhältnissen entsprechend fortwährend im Steigen begriffen. Die vorstehend erwähnte höhere Lohnklasse reicht nicht mehr aus. Es sei hierzu bemerkt, daß der für jede Lohnklasse festgelegte Grundlohn den Maßstab abgibt zur Berechnung der Beiträge und Leistungen der Kasse. Um nun die hochgelohnten Versicherten auch mit entsprechend höheren Beiträgen zu erfassen, andererseits aber auch um denselben das Krankengeld ihrem Arbeitslohn näher zu bringen, sah sich der Kassenvorstand zur Einführung höherer Lohnklassen veranlaßt. Wie aus der Bekanntmachung hervorgeht, gelangen vom 1. Juli d. J. ab drei neue Lohnklassen, X, XI und XII, mit Grundlöhnen von 8.—, 9.— und 10.—, zur Einführung. Da mit demselben Zeitpunkt auch die vom Magistrat der Stadt Wiesbaden neu festgelegten erhöhten Beiträge für Sachbezüge (Kost und Wohnung) in Kraft treten, vollzieht sich in dem Beitragsverhältnis eine Änderung, die den Arbeitgeber zur Einreichung der Meldung verpflichtet. Der Kassenvorstand versendet zu diesem Zwecke Vorzüge, die der Arbeitgeber auszufüllen und zurückzureichen hat. Die Unterlassung der Meldung zieht Geldstrafe nach sich, ebenso ungenaue oder falsche Angaben bei der Meldung. Die Beiträge an und für sich sind nicht erhöht worden, sie betragen nach wie vor 5 v. H. des Grundlohnes für jede Lohnklasse. Wo aber höhere Beiträge von jetzt ab zur Anrechnung kommen, beruht dieses auf Verletzung des Mitgliedes in eine höhere Lohnklasse, welcher Umstand durch die eingangs erwähnten neu geschaffenen Maßnahmen bedingt wird. Die Beiträge in den neuen Lohnklassen betragen 2.40, 2.70 und 3.— wöchentlich, das tägliche Krankengeld 4.80, 5.40 und 6.—; mit dem Teuerungszuschlag erhöht sich dasselbe bis auf täglich 6.—, 6.75 und 7.50. Bezüglich der Beiträge werden die hochgelohnten Arbeiter in der Aussicht auf höheres Krankengeld die höheren Sätze bereitwillig zahlen; den Arbeitgeber dagegen trifft eine Mehrbelastung, der kein Ausgleich gegenübersteht. Indessen pflegt gerade in denjenigen Erwerbszweigen, in denen die höchsten Löhne gezahlt werden, jetzt auch der Gewinn entsprechend reichlich zu sein, so daß, wie die amtliche Begründung zur Bundesratsverordnung vom 22. 11. 17 zutreffend ausführt, den Arbeitgebern keine unbillige Belastung zugemutet wird. — Welche Vorteile der Kasse selbst dadurch erwachsen, kann mit Rücksicht auf die fortwährend hohe Krankenziffer, die als eine Folge der ungünstigen Ernährungsverhältnisse bezeichnet werden muß, jetzt noch nicht festgestellt werden. **Schweinemästung.** Um die Schweinehaltung in den

Monaten zu fördern, in denen Grünfütter zur Verfügung steht und die Schweine somit die menschliche Ernährung nicht gefährden, fähert die Bezirksfleischstelle den Viehhaltern einen erhöhten Abnahmepreis von 130 M je Zentner Lebendgewicht zu für alle Schweine, die bis zum 1. August d. J. angemeldet werden und bezüglich deren die Schweinehalter sich verpflichten, sie auf Abruf jederzeit zu liefern. Sollte infolge Mangels an Kraftfutter ein vorzeitiger Abruf der Schweine vor dem 30. No-

vember 1918 notwendig werden, so wird den Schweinehaltern ein weiterer Zuschlag von 35.— M für jedes auf Abruf gelieferte Schwein zugesichert. Anmeldungen werden bis zum 1. August d. J. im Rathaus, Zimmer 34, entgegengenommen, wofür auch die näheren Bedingungen eingehend werden können.
 Verantwortlicher Schriftleiter: B. Müller, Wiesbaden.

Allgemeine Ortskrankenkasse.

Betrifft: Lohnklassenänderung.

Die steigenden Löhne und Gehälter haben den Kassenvorstand veranlaßt, drei höhere Lohnklassen einzuführen. Nach eingeholter Genehmigung durch das Königl. Oberversicherungsamt gelten ab 1. Juli d. J. nachstehende Sätze:

Lohnklassen.	Grenzen der Arbeitslöhne und Gehälter			Grundlohn	Wochenbeiträge			Tägliches Krankengeld		Estergehalt	
	täglich von — bis	wöchentlich von — bis	monatlich von — bis		voller Beitrag	davon zahlen die Arbeit-geber	die Versicherten	50% des Grundlohnes	60% des Grundlohnes		
I	— 1.20	— 7.20	— 31.20	1.—	0.30	0.10	0.20	0.50	0.60	0.75	20.—
II	1.21—1.80	7.21—10.80	31.21—46.80	1.60	0.48	0.16	0.32	0.80	0.96	1.20	32.—
III	1.81—2.40	10.81—14.40	46.81—62.40	2.20	0.66	0.22	0.44	1.10	1.32	1.65	44.—
IV	2.41—3.—	14.41—18.—	62.41—78.—	2.80	0.84	0.28	0.56	1.40	1.68	2.10	56.—
V	3.01—3.60	18.01—21.60	78.01—93.60	3.40	1.02	0.34	0.68	1.70	2.04	2.55	68.—
VI	3.61—4.20	21.61—25.20	93.61—109.20	4.—	1.20	0.40	0.80	2.—	2.40	3.—	80.—
VII	4.21—5.—	25.21—30.—	109.21—130.—	5.—	1.50	0.50	1.—	2.50	3.—	3.75	100.—
VIII	5.01—6.—	30.01—36.—	130.01—156.—	6.—	1.80	0.60	1.20	3.—	3.60	4.50	120.—
IX	6.01—7.—	36.01—42.—	156.01—182.—	7.—	2.10	0.70	1.40	3.50	4.20	5.25	140.—
X	7.01—8.—	42.01—48.—	182.01—208.—	8.—	2.40	0.80	1.60	4.—	4.80	6.—	160.—
XI	8.01—9.—	48.01—54.—	208.01—234.—	9.—	2.70	0.90	1.80	4.50	5.40	6.75	180.—
XII	über 9.—	über 54.—	über 234.—	10.—	3.—	1.—	2.—	5.—	6.—	7.50	200.—

Betriebsbeamte, Werkmeister und andere Angestellte in ähnlich gehobener Stellung, ferner Handlungsgehilfen und Gehilfen in Apotheken, Bühnen- und Orchestermitglieber, Lehrer und Erzieher, sowie Schiffer unterliegen der Kranken-

versicherungspflicht nur insoweit, als deren Jahresarbeitseinkommen 2500.— nicht übersteigt. Gleichzeitig wird bekanntgegeben, daß von diesem Tage ab nachstehende vom Magistrat festgelegten neuen Beiträge für Sachbezüge in Kraft treten:

Personenklassen, für welche die danebenbezeichneten Sätze zu gelten haben	Beiträge für:						freie Wohnung	
	freie Kost	Einzelmaßnahmen			volle Tageskost	freie Kost und Wohnung		
1. Bei Betriebsbeamten, Werkmeistern, Büroangestellten mit höheren Dienstleistungen, Lehrern, Erziehern, Handlungsgehilfen und Gehilfen in Apotheken, Bühnen- und Orchestermitgliebern, Hausdamen, Repräsentantinnen, Gesellschaftsfräulein und ähnlichen Angestellten in gehobener Stellung	20	2	80	20	60	200	50	250
2. Bei Arbeitern männlichen Geschlechts, Handlungsgehilfen und Lehrlingen in Apotheken	20	20	70	20	50	180	35	215
3. Bei Arbeitern weiblichen Geschlechts, Dienstboten männlichen Geschlechts, Lehrlingen aller Art mit Ausnahme der unter Ziffer 2 genannten	20	20	60	2	40	160	30	190
4. Bei Dienstboten weiblichen Geschlechts	15	15	60	15	40	145	20	165

Da diese neuen Maßnahmen eine Änderung in dem Beitragsverhältnis bedingen, sind die Arbeitgeber nach § 318 Reichsversicherungsordnung zur Meldung an die Kasse verpflichtet. Zu diesem Zwecke versendet der Kassenvorstand Vorzüge, in denen der Arbeitgeber die zur Zeit bei ihm beschäftigten Krankenversicherungspflichtigen Personen nebst deren Lohn- oder Gehaltsbezügen genau anzugeben hat.

Die Unterlassung dieser Meldung ist unter Strafe gestellt, ebenso falsche oder ungenaue Angaben. Der ausgefüllte Vordruck ist umgehend der Kasse zurückzugeben.
 Wiesbaden, den 25. Juni 1918.
 Der Kassenvorstand.
 August Jedel, Vorsitzender.